

IT-Systemtechniker*in



ALEXANDER KONZIER
ACP IT Solutions GmbH, Wien

„Das Lösen von teilweise kniffligen Problemen und das Erlernen von neuen Skills macht mir am meisten Spaß.“



Mehr Infos zum Unternehmen und Stellenangebote unter: <https://jobs.acp.at/Jobs>

DIE WICHTIGSTEN FAKTEN ZU MEINEM BERUF

SCHULWISSEN	Informatik, Elektrotechnik
SCHULABSCHLUSS	Pflichtschulabschluss
UNTERNEHMENSART	IT-Dienstleister
ARBEITSUMFELD	Büro oder bei Kunden vor Ort

EIN TYPISCHER TAGESABLAUF

Mein normaler Arbeitsalltag beginnt zwischen 8 und 9 Uhr im Büro und dreht sich hauptsächlich um die Bearbeitung von „Tickets“. Unser Unternehmen betreut verschiedene Kunden bei allerlei IT-Problemen und Umsetzungen. Meine Kolleg*innen und ich kümmern uns spezifisch um einen größeren Kunden in Niederösterreich. Für diesen Kunden betreiben wir einen sogenannten „2nd Level Support“. Einfach ausgedrückt bedeutet dies folgendes: Wir beheben jene Probleme, welche die IT-Abteilung des Kunden vor Ort nicht selbst lösen kann. Das bedeutet, dass ich keinen direkten Kontakt mit den Endkunden habe, sondern nur im Austausch mit anderen IT-Techniker*innen stehe, was die Arbeit für mich um einiges angenehmer und interessanter macht.

WAS MIR AN MEINEM JOB BESONDERS SPASS MACHT

Das Lösen von teilweise kniffligen Problemen und das Erlernen von neuen Skills macht mir am meisten Spaß. Vor allem in der IT spürt man, dass man nie im Leben ausgelernt hat und immer am Stand der Dinge bleiben muss.

WAS MAN AUCH BEDENKEN SOLLTE

Man sollte bedenken, dass der Job viel Selbststudium erfordert. Als IT-Systemtechniker, vor allem beim Bearbeiten von verschiedensten Problemen, ist es wichtig zu wissen, wie man die richtigen Informationen einholt und diese bei der Problemlösung korrekt anwendet. Das selbstständige Erarbeiten und Erlernen von Skills ist vorausgesetzt.

MEIN PERSÖNLICHER TIPP AN BERUFSEINSTEIGER/INNEN

Die IT umfasst unglaublich viele Teilbereiche. Daher ist es wichtig, sich im Laufe seiner Berufskarriere für einen dieser Teilbereiche zu entscheiden. Die Industrie ist nicht an Generalisten interessiert, sondern sucht verzweifelt nach Experten in Bereichen wie Netzwerk, Security, Storage, AI und vielen weiteren. Allgemeines Grundwissen ist trotzdem in anderen Bereichen wichtig, man muss nämlich auch über den eigenen Tellerrand hinausschauen können. Wenn du ein bestimmtes Thema cool findest und dich besonders interessiert, gehe diesem nach und bilde dich weiter! Experten sind immer sehr gefragt und werden dementsprechend gut renommiert und honoriert.